

Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Eine Voranreise am 06.10.19 ist möglich.

Würzburg, 13.06.2019

Mit besten Grüßen
von Ihrem Team aus der Akademie Frankenwarte

Anmeldeabschnitt (per Fax / Post/ Mail) zusenden an:
Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat **W 4102**,
Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

-
- Am Seminar „**Erschöpfte Gesellschaft**“ nehme ich teil.
 - ich möchte EZ
 - ich möchte DZ mit
 - ich möchte vegetarisches Essen

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber erheben, verarbeiten und nutzen darf. (Für die Teilnahme erforderlich)

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote und die der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der sie eng kooperiert, verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden)

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich unbedingt mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt oder online unter www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html an und überweisen Sie die Teilnahme-pauschale bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto bei der: **Sparkasse Mainfranken Würzburg**

IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76
BIC BYLADEM1SWU

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W 4102**. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Teilnahme-pauschale: Die Teilnahme-pauschale beträgt **235,00 €**. Studierende und Schüler_innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung bitte zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt die Teilnahme-pauschale **315,00 €**. Die TN-Pauschale ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Stornierung: Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail (ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu sieben Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als sieben Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine **Stornogebühr von 25%** der Teilnahme-pauschale. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine **Stornogebühr von 50%** der Teilnahme-pauschale. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine_n geeignete_n Ersatzteilnehmer_in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag werden **100%** der Teilnahme-pauschale in Rechnung gestellt.

Ausfall des Seminars: Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und die Teilnahme-pauschale zurückerstatten.

Anreisehinweise erhalten Sie im Internet unter www.frankenwarte.de oder wir senden sie Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung:

Mit der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen geben Sie Ihr Einverständnis, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für uns und unsere Zuwendungsgeber, wie der Bundeszentrale für politische Bildung, erheben, verarbeiten und nutzen dürfen. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Nur wenn Sie auch der Informationszusendung zugestimmt haben, nutzt die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V. und die Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der wir eng kooperieren, Ihre Daten für diesen Zweck. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

Hinweis: Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bildaufnahmen gemacht werden können, die wir für Werbezwecke nutzen. Falls Sie darauf nicht erscheinen möchten, informieren Sie uns bitte im Vorfeld.

EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt
vom 07. bis 11. Oktober 2019
in die Akademie Frankenwarte Würzburg
zum Seminar ein:

W 4102

Die erschöpfte Gesellschaft!?
Philosophische Lebenskunst als
Antwort
auf Stress und gesellschaftliches
Unbehagen

bpt: **Anerkannter**
Bildungsträger

Akademie
Frankenwarte
Würzburg

Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Seminarteam **Stephanie Böhm**, Co-Leiterin Akademie Frankenwarte, Würzburg
Dr. phil. habil. Thomas Rolf, freiberuflicher Hochschuldozent, Leiter des Philosophie-Forums Marburg (soweit kein weiterer Namen im Programm angegeben wird, übernimmt Thomas Rolf die entsprechende Programmverantwortung)
Eva-Maria Barklind-Schwander, Mitarbeiterin Freiwilligenagentur Würzburg

Beschleunigung und Optimierung prägen das gegenwärtige Berufs- und Privatleben, aber auch das aktuelle politische Leben ist durch Unruhe sowie durch Gefühle der Verunsicherung bestimmt. Die Folgen dieser Belastungen für den Einzelnen sind vielfältig: Angefangen von Stress und Erschöpfung bis hin zu handfester Wut bei einzelnen, die sich dann auch öffentlich entlädt. So stellt sich die Frage, wie ‚gutes Leben‘ unter heutigen Lebens- und Arbeitsbedingungen aussehen kann. Das Seminar nutzt Ansätze der philosophischen Lebenskunst, um diese auf das Spannungsfeld von „Arbeitsleben – Gesellschaft – Politik“ anzuwenden. Die Leitfrage lautet, wie sich diese Ansätze im Alltag, auch in Form von sozialem oder gesellschaftspolitischem Engagement, fruchtbar machen lassen. (Kenntnisse in Philosophie sind nicht erforderlich, aber ein Interesse an sozialphilosophischem Denken ist von Vorteil.)

Montag, 07.10.2019

bis 10.45 h *Anreise*
 11.00 – 12.30 h Begrüßung, Vorstellungs- und Erwartungsrunde, Einführung in die Seminarthematik und Programmbesprechung
Stephanie Böhm, Dr. Thomas Rolf
Mittagessen
 12.30 h
 14.30 – 16.00 h „Zur Ruhe kommen. Moderne Arbeitswelt und philosophische Lebenskunst (Vortrag und Diskussion)
 16.15 – 18.00 h Veränderte Arbeitswelten und dominante Stressquellen (Erfahrungsaustausch und Gruppenarbeit)
 18.00 – 18.30 h Zusammenfassung der Ergebnisse des ersten Seminartages
 18.30 h *Abendessen*

Dienstag, 08.10.2019

ab 7.45 h *Frühstück*
Themenschwerpunkt: „Freundschaft als Sinnquelle“ – und als gesellschaftliche Ressource!?
 9.00 – 10.45 h Aristoteles: Über die Freundschaft (Lektüre und Diskussion)

11.00 – 12.30 h Carolin Wiedemann: Freundschaft in sozialen Netzwerken? (Video und Diskussion)
 12.30 h *Mittagessen*
Themenschwerpunkt: „Sorgen, Nöte, Unbehagen“ – Kulturkritik gestern und heute
 14.30 – 16.00 h Manfred Spitzer: Chancen und Gefahren des Umgangs mit Neuen Medien (Video und Diskussion)
 16.30 – 17.30 h Natalie Knapp: ‚Ich versteh‘ die Welt nicht mehr: Lebensorientierung in unübersichtlichen Zeiten (Video und Diskussion)
 17.30 – 18.00 h Zusammenfassung der Ergebnisse des 2. Seminartages
 18.00 h *Abendessen*

Mittwoch, 09.10.2019

ab 7.45 h *Frühstück*
Themenschwerpunkt: „Politik und Emotion“
 9.00 – 10.45 h Gary Schal, Felix Heidenreich: Zur Rolle von Emotionen in der Demokratie (Lektüre und Diskussion)
 11.00 – 12.30 h Mareike Kajewski: Über die Relevanz von Gefühlen im politischen Handeln (Video und Diskussion)
 12.30 h *Mittagessen*
 13.30 h Fahrt in die Innenstadt
 14.30 – 17.30 h Besuch und Gespräche in der Freiwilligenagentur Würzburg, Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement
Eva-Maria Barklind-Schwander, Stephanie Böhm
 Rückfahrt
 17.30 h *Abendessen*
 18.30 h
 19.30 – 21.00 h Auswertung der Exkursion, Zwischenauswertung des Seminars

Donnerstag, 10.10.2019

ab 7.45 h *Frühstück*
Themenschwerpunkt: „Arbeit, Glück und Lebensinn“
 9.00 – 10.45 h Albert Camus: Der Mythos des Sisyphos (Lektüre und Diskussion)
 11.00 – 12.30 h Ariadne von Schirach: Du sollst nicht funktionieren. Perspektiven einer neuen Lebenskunst (Video und Diskussion)

12.30 h *Mittagessen*
 14.30 – 16.00 h Wilhelm Schmid: Vom vielfältigen Sinn menschlicher Arbeit (Lektüre und Diskussion)
 16.30 – 18.00 h Wilhelm Schmid: Glück in der Moderne: Wie kann das aussehen? (Video und Diskussion)
 18.00 – 18.15 h Zusammenfassung der Ergebnisse des 4. Seminartages
 18.15 h *Abendessen*

Freitag, 11.10.2019

ab 7.45 h *Frühstück*
Zusammenführung: „Spannungsfeld: Arbeitsleben – Gesellschaft – Politik“
 9.00 – 10.30 h Rebekka Reinhardt: Die Kunst des Irrsinnigen (Video und Diskussion)
 10.45 – 13.00 h Rückblick und Ausblick: Was hält unsere Gesellschaft zusammen? Woraus schöpfen wir Kraft in schwierigen Zeiten? Wie lässt sich „Gesellschaft“ gestalten?
 Seminarbewertung
Dr. Thomas Rolf, Stephanie Böhm
 13.00 h *Mittagessen, danach Abreise*

(Änderungen vorbehalten)
Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!

Zielgruppe dieses Seminars:

Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger.
Lernziele: Vermittlung und Diskussion von philosophischen Ansätzen zur Deutung arbeitsweltbezogener, gesellschaftlicher und politischer Herausforderungen. Vergleich der Inhalte mit eigenen Erfahrungen und Denkmustern im Hinblick auf das Spannungsfeld: Arbeitsleben – Gesellschaft – Politik sowie Erarbeitung neuer Sichtweisen und Ansatzpunkte für soziales oder gesellschaftspolitisches Engagement; Einübung einer aufgeklärten und (ideologie-)kritischen Haltung gegenüber aktuell dominierenden gesellschaftlichen Sinn- und Glückserwartungsmustern.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html ausgeschrieben.